

Studien zu COVID-19

Die wissenschaftlichen Arbeiten zu COVID-19 und SARS-CoV-2 Impfung sind vielfältig in allen medizinischen Bereichen. Bei einer seltenen Erkrankung wie der NMOSD können nur überregionale Forschungsaktivitäten zu aussagekräftigen Ergebnissen führen. Auch die NEMOS-Zentren bieten Studien in diesem Themenkomplex an. Kontaktieren Sie Ihr regionales NEMOS-Zentrum für detaillierte Informationen über Studienangebote vor Ort.

COPANMOG-Studie

Wir laden Sie ein an der Fragebogenerhebung des NEMOS-Netzwerkes zur Untersuchung der Auswirkungen der COVID-19 Pandemie auf Patientinnen und Patienten mit NMOSD und MOGAD teilzunehmen (COPANMOG-Studie). Eine Erhebung zu den Auswirkungen der COVID-19 Pandemie auf diese Erkrankungen, deren Versorgungsqualität sowie auf die Lebensqualität während der Pandemie können zu einem besseren Verständnis der Erkrankungen und unserer Versorgungsstrukturen führen, zugleich für künftige Pandemie-Wellen oder Pandemien hilfreich zur Versorgungsoptimierung sein. Wir würden uns freuen, wenn Sie Teil dieser Studie werden möchten. Teilnahmevoraussetzung ist, dass sie an einer gesicherten NMOSD oder MOGAD leiden. Bei Interesse freuen wir uns über eine kurze E-Mail an nemos@mh-hannover.de. Alternativ können Sie sich auch an Ihr behandelndes NEMOS-Zentrum wenden.

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung!

Studienleitung

Dr. Martin Hümmert und Prof. Dr. Corinna Trebst

Klinik für Neurologie der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH)